



**GEGEN ÜBERWACHUNG (v. li.): Niklas Drexler, Jonas Freitag und Oliver Olpen von den Jungen Liberalen warnen vor dem „gläsernen Bürger“, der auch in Hannover Wirklichkeit zu werden drohe.** Foto: Behr

## Halbnackte Demo gegen Überwachung

HANNOVER. 500 Überwachungskameras gibt es laut Datenschutzbeauftragtem zwischen Hauptbahnhof und Kröpcke (NP berichte). Dagegen protestierten gestern Mitglieder der Jungen Liberalen (Julis): Fast nackt und mit 500 Kameralinsen beklebt, traten sie zum sogenannten „Überwachungsmarsch“ in der Innenstadt an.

„Wir wollen damit auf die Gefahr des gläsernen Bürgers aufmerksam machen“, sagte Juli-Sprecher Niklas Drexler (20). Er, Jonas Freitag (21) und Oliver Olpen (21) hatten sich allerdings einen schlechten Tag für die Aktion ausgesucht: leichter Nieselregen. „Unserer Anliegen ist uns das wert“, bekräftigten die Julis.

Ganz wollten sie nicht aus der Bux steigen – da half auch kein Hinweis auf die Tradition der politischen Flitzer, die sich in den 70er Jahren nackt für ihre Anliegen ausgezogen hatten. Eine peinliche Aktion? „Für so wichtige Anliegen wie Bürgerrechte muss man auch mal zu drastischen Mitteln greifen“, sagten die Liberalen. **KRW**

Fenster schließen

Ausschnitt drucken